

## Protokoll Gemeindeausschuss St. Marien am 26.8.24, Beginn 19 Uhr

Anwesend: Michael Gerritsen, Jan Kröger, Sebastian Kopper, Steffi Kopper, Sabine Kopprek, Elke Rüdiger, Hildegard Smektala, Gerti Thomas-Book, Johannes Wilmering

Entsch.: Patrick Dülge, Karl-Heinz Krusel, Francis Nwosu, Elsbeth Stenner (Marianne Hiegemann, Marianne Seine), Christa Wiechert, Petra Gelsterkamp und Brigitte Pöpping (Seniorenzentrum Kahrstege)

Protokoll: Elke Rüdiger

Begrüßung, geistl. Wort durch Gerti Thomas-Book.

Genehmigung des letzten Protokolls - einstimmig.

Vorstellung der Vertreterinnen des Seniorenzentrums Kahrstege – fiel wegen Abwesenheit der Vertreterinnen aus. Seit April/Mai gibt es eine neue Leitung im Seniorenzentrum. Die habe im Freizeitbereich keine Aktivitäten vorgefunden und hoffe nun auf die frühere aktive Unterstützung durch die Gemeinde bzw. einzelner Gruppen und Personen. Früher gab es die Vorlesestunde, das Treppenhaussingen, Backrunde, Spaziergänge, Kindergartenbesuche... Alle GAMitglieder werden gebeten, über eine eigene aktive Beteiligung nachzudenken.

Rückblick Kindergarten-Gemeindefest: Steffi Kopper berichtet, das Gemeindefest am 16. Juni 2024 sei gut angekommen, die Angebote gut genutzt worden. Es gab reichlich Kuchenspenden, die auch noch den Besuchern des Großelternfestes schmeckten. Fazit: im Ganzen gut; Cafeteria gut besucht, Deckenflohmarkt verlief nicht so positiv, Gottesdienstbesucher hätten es gerne mehr sein dürfen. Sehr positiv waren die Beiträge des Kinderchores.

Gottesdienst am 1. September um 11.30 Uhr im Ernst-Lossa-Haus. Zu diesem Punkt wurde Organisatorisches diskutiert, die für das Protokoll heute nicht mehr relevant sind (Sitzmöglichkeiten, Grillen durch die Leiterrunde, Popcorn vom Kindergarten, usw.). Thema des Gottesdienstes war „königlich“ (mit Salbungsaktion, jeder hat bestimmte Würde); hierzu hatte das Ernst-Lossa-Haus eine Ausstellung von Künstler Ralf Knoblauch ausgeliehen.

60 Jahre St. Marien (seit 27.6.1965): Zum Fest am 29. Juni 2025 (fünfter Sonntag im Monat) soll ein Aufruf erfolgen, alte Fotos für eine Ausstellung zur Verfügung zu stellen. Ein Festausschuss wird gebildet. Ein Problem mit den Sommerferien gibt es nicht, sie starten erst am 14. Juli. Überschneidungen mit der Sommerkirche sollen vermieden werden.

Wortgottesdienste in St. Marien finden am zweiten und vierten Sonntag im Monat statt. Über ein Kleinkinder-Angebot wird nachgedacht. Bisher waren die Gottesdienstbesucher bunt gemischt, einige kamen von außerhalb.

Beim Vorbereitungstreffen mit Michael Ostholthoff besprach er mit 28 Leuten aus allen Gemeinden, welche Elemente ein Wortgottesdienst beinhalten muss. (Lesung oder Evangelium, Vater Unser, Gesang oder etwas anderes, dass die Teilnehmer in den Gottesdienst einbezieht). In St. Marien hat sich ein Kreis von acht Wortgottesdienstleitern gebildet. Sie haben sich dazu entschieden, den Wortgottesdienst mit Kommunionfeier zu halten.

In diesem Zusammenhang wurde festgestellt, dass in der Marienkirche einige Lichter defekt sind und auch das Handmikrofon nicht mehr zuverlässig funktioniert. Außerdem ist es am

Ambo bei den Frühschichten sehr dunkel. Eine Klemmleuchte muss dringend angeschafft werden.

### Kurzberichte

#### kfd St. Marien:

- St. Laurentius hat sich aus der Zusammenarbeit der Innenstadt-kfd-Gruppen zurückgezogen. Aber Marien veröffentlicht, wenn sie vorliegen, auch weiterhin die Termine der anderen kfd-Gruppen gemeinsam mit den eigenen.
- Teilnahme an der Glaubenswoche.
- Immer am ersten Donnerstag im Monat beginnt um 18 Uhr die Doppelkopfrunde mit durchschnittlich 14 Personen; in unregelmäßigen Abständen werden auch Turniere ausgetragen. An den anderen Donnerstagen werden von 15-17 Uhr Spielerunden für Jung und Alt angeboten (ab November bis Weihnachten auch kreatives Gestalten bei Interesse).
- Samstags lädt die kfd zum Treffen mit iranischen Mitbürgern zu Smalltalk, Spielen, gemeinsamem Essen ein – Überlegung, ab November, sich kreativ zu beschäftigen (Arbeiten mit Farben, Papier, Perlen, Karten, Basteln, ... oder wer will, auch Spielen).
- Adventsfeier am ersten Mittwoch im Dezember (hl. Messe am Morgen findet nachmittags statt), Senioren werden wie immer eingeladen. Beginn ist am 4.12.24 um 14.30 Uhr mit der hl. Messe. Anmeldungen sowie Infos bei Elke Rüdiger, Tel. 949455 (AB).
- Ansonsten treffen sich die Frauen am ersten Mittwoch im Monat um 8.15 Uhr zum Gottesdienst, anschl. gemeinsames Frühstück, Besprechung kfd -Angelegenheiten.
- Angebote zur Einbruchsicherung, Enkeltrick usw. mit der Polizei sind im Frühjahr 2025 vorgesehen.
- Interessegruppen zu „Umgang mit dem Handy“ (Tablet) sowie „Besser geht es sich mit dem Rollator“ treffen sich ebenfalls im Frühjahr 2025.

Ernst-Lossa-Haus: Neu im Vorstand ist Ralf Kahla, er ist aber seit 25 Jahren dabei und somit ein „alter Hase“, der sich hier sehr gut auskennt.

Das Haus am Lohkamp feierte Jubiläum. Beim Fest, das viel Anklang gefunden hat, äußerten sich viele Bewohner, sie seien froh dort zu wohnen. Es sei eine „schöne Gemeinschaft“.

Holytainment: Insgesamt fanden acht Ferienfreizeiten mit ca. 340 Jungen und Mädchen sowie ca. 100 Personen im Betreuersteam. Am Mittwoch, 6.11.2024, finden im Pfarrheim St. Marien die Vorstandssitzung, Mitgliederversammlung und Leitungsrunde statt.

Kjg: Die beiden Marienfreizeiten, Kinderlager mit 34 Kindern und Jugendlager mit 45 Jugendlichen, waren ausgebucht.

Termine der KAB Haltern: 6. September 16.30 Uhr Grillen in Hamm-Bossendorf, 26. Oktober 15 Uhr Besinnungsnachmittag im Josefshaus, 23. November Kleidersammlung, 1. Dezember Adventsfeier mit Jubilarerührung.

Der Gottesdienst bei den Maltesern und die Kirchenbesichtigung in Marl waren gut besucht.

Kindergarten St. Marien: Zum 1. August wurden 26 neue Kinder aufgenommen. Somit stieg ihre Zahl auf insgesamt 95 Kinder.

Im September finden statt: Besuch der Senioren im Kindergarten, Beteiligung an der Glaubenswoche, Flohmarkt im Zelt, Kümmelkes, Kreuzerhöhung, Großelternnachmittag, Kompetenztraining „Glüxxcoach“. Im Oktober stehen/standen an: Kartoffelfeuer, Erntedank, Projekt gesunde Ernährung und Zahngesundheit. Im November sind geplant: 8.11.2024, 17



Uhr, Wortgottesdienst zu St. Martin, der Förderverein lädt hierzu und zum anschließenden Martinsumzug alle Gemeindeglieder ein. Außerdem gibt es das Projekt DLRG und den Besuch bei der Feuerwehr und der Polizei.

Mit der tatkräftigen Hilfe durch den Förderverein konnten im Juli neue Spielgeräte angeschafft werden:

Pferd, Sandkasten, Zwergenburg und Dreiradwaschanlage.

Im Moment befindet sich die Einrichtung in der Eingewöhnung, die in Marien nach dem Berliner Modell durchgeführt wird.



Der große Verbund arbeitet zurzeit unter anderem an dem Schutzkonzept der Kitas (OSK).

Senioren: Besichtigung des Heimathauses in Lippramsdorf, Teilnahme am Seniorennachmittag während der Glaubenswoche im September

KV: Es wurden keine Themen behandelt, die St. Marien betreffen.

PR: am 11.6. gab es eine gemeinsame Sitzung des KV u. PR, zu der Vertreter des Caritasverbandes Ostvest eingeladen waren. Herr Balmann, stellvert. Vorsitzender des Caritasrates stellte die verschiedenen Caritas Dienstleistungen vor, Frau Lindinger, Vorstand des Caritasverbandes, erläuterte die Struktur des Verbandes.

Mit dem geistlichen Impuls von Gerti Thomas-Book mit Gedanken von Hanns-Dieter Hüsch endete die Ausschusssitzung um 20.10 Uhr.

Protokoll: Elke Rüdiger

*Für die Richtigkeit des Protokolls zeichnet der Vorstand verantwortlich.*

## Für Interessierte noch etwas Statistik zum Kindergarten St. Marien:

Altersstruktur – Summe: 95 Kinder 

